

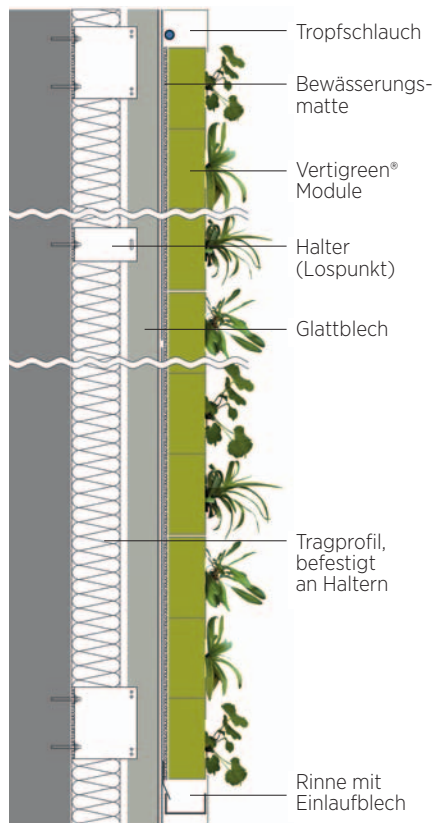
# Systeme zur Fassadenbegrünung

Die Fassadenbegrünung dient dem Schutz und der Verschönerung eines Bauwerkes ebenso wie der Verbesserung gebauter Umwelt unter ökologischen Aspekten.

## System Vertigreen

Bei diesem System werden Halter zur Aufnahme von Tragprofilen an die Wand montiert und darauf Aluminiumtafeln befestigt. Auf die Aluminiumtafeln werden die Pflanzmodule zusammen mit einer speziellen Bewässerungsmatte aufgebracht, die eine rückseitige, flächige Bewässerung ermöglicht. Die Begrünung erfolgt in der Regel an der Fassade, wobei nach drei bis vier Monaten mit einem flächendeckenden Bewuchs zu rechnen ist.

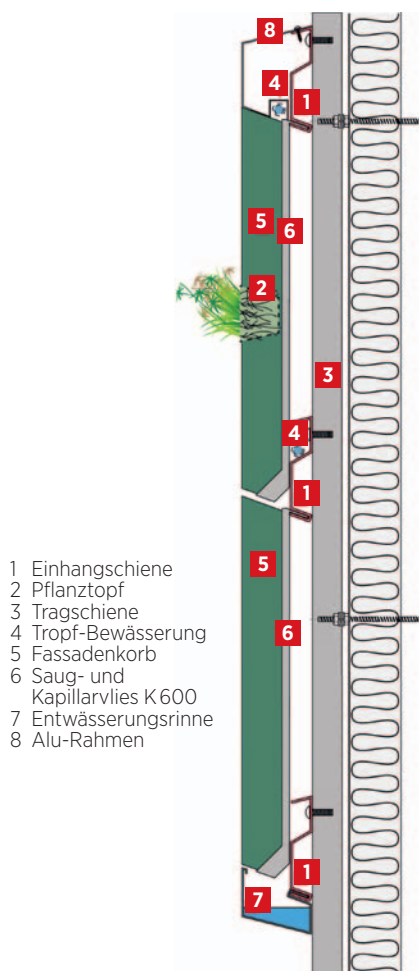
[www.zinco.de](http://www.zinco.de)



## System Fassadengarten

Kernstück dieses Systems ist ein substratbefülltes Kassettensystem aus Aluminium, das fertig befüllt und auf Wunsch schon bepflanzt geliefert wird. Die 100 mal 60 Zentimeter großen und sechs Zentimeter tiefen Elemente werden in vormontierten Einhangschiene an der Fassade angebracht. Es ist eine elektronische Fernüberwachung möglich.

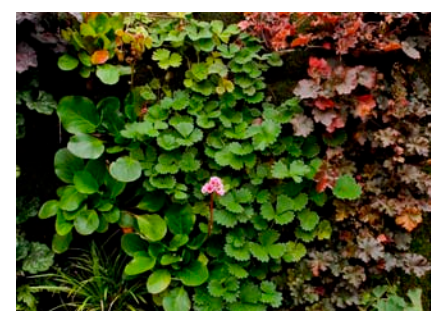
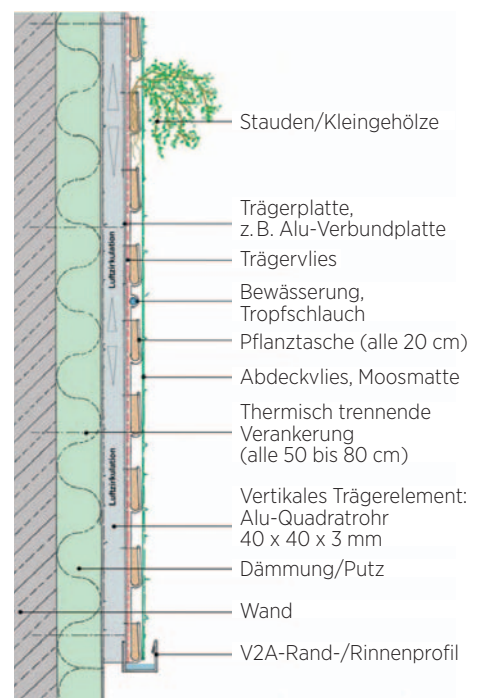
[www.optigruen.de](http://www.optigruen.de)



## System Vertiko

Nach dem Prinzip der Vorhangfassade wird eine Unterkonstruktion aus Aluminium-Profilen inklusive Dämmung und einer Aluminium-Verbundplatte auf die Außenwand montiert. Daran werden die Vegetationsträger in Form von 1,00 x 1,50 Meter großen, vorkultivierten Platten befestigt. Alternativ können die Elemente auch an der Fassade bepflanzt werden, wobei hier erst nach drei bis vier Monaten eine geschlossene Pflanzendecke entsteht. Pflanzträger sind bei diesem System gefaltete und mit wasserspeicherndem Substrat und Topfrohren ausgestattete Vliese.

[www.vertiko-gmbh.de](http://www.vertiko-gmbh.de)



Abbildungen: siehe Hersteller